PM-Schulpferdeturnier präsentiert von HKM

Veranstalter: _____

Nennungsschluss: __ . __ . _____

Online-Nennungsschluss: __ . __ . _____

Nennungen an:

_____

_____

Vorläufige ZE:

Fr. vorm.: (Prfg. Nr. einfügen)
Fr. nachm.: (Prfg. Nr. einfügen)

Sa. vorm.: (Prfg. Nr. einfügen)
Sa. nachm.: (Prfg. Nr. einfügen)

So. vorm.: (Prfg. Nr. einfügen)
So. nachm.: (Prfg. Nr. einfügen)

Besondere Bestimmungen

……

Richter

……

Platzverhältnisse:

……

Teilnahmeberechtigung

……

(Hinweis: Teilnahmeberechtigt müssen neben dem eigenen Verein mindestens zwei weitere Vereine/Betriebe sein.)

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Schulpferdereiter auf Schulpferden, d.h. die teilnehmenden Pferde dürfen nicht im Besitz des Teilnehmers/der Familie des Teilnehmers sein und müssen entweder im direkten Besitz des Reitvereins/-betriebes stehen oder sind Privatpferde, die regelmäßig, mindestens 3x pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern im Schulbetrieb eingesetzt werden.

Aus Gründen der Chancengleichheit dürfen Teilnehmer mit Reitbeteiligungen an Schul- oder Privatpferden das Reitbeteiligungspferd nicht mehr als 2x pro Woche im Unterricht reiten, um mit diesem Pferd startberechtigt zu sein.

Für die einem Schulbetrieb zur Verfügung gestellten Privatpferde (auch Reitbeteiligungen) wird eine schriftliche Bestätigung benötigt, dass die Pferde mindestens 3x pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern eingesetzt werden.

Wettbewerbe gem. WBO
(Hinweis: Aus diesen Wettbewerben müssen vom Veranstalter 8 Wettbewerbe ausgewählt werden, ein Wettbewerb muss ein Hobby Horsing Wettbewerb sein.)

(Prfg. Nr. XX) Vormustern auf der Dreiecksbahn (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 103, Richtv. WB 103
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Pflege und Vorführ-WB (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 106, Richtv. WB 106
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Sicher in der Bodenarbeit (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 107/A, Richtv. WB 107/A
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Geschicklichkeits-WB (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 201, Richtv. WB 201
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Allround-WB Präzisionsparcours (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 202, Richtv. WB 202
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Führzügel-WB (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2019 und ält., LK 0, 7
Mindestalter des Pferdeführenden: 14 Jahre
Ausr. WB 221, Richtv. WB 221
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Führzügel-WB mit Theoriefrage(n) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2019 und ält., LK 0, 7
Mindestalter des Pferdeführenden: 14 Jahre
Ausr. WB 222, Richtv. WB 222
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Longenreiter-WB (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7
Mindestalter des Longenführers: 16 Jahre oder im Besitz des LA 5
Ausr. WB 226, Richtv. WB 226
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Führzügel-WB Cross-Country (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2018 und ält., LK 0, 7
Mindestalter des Pferdeführenden: 16 Jahre
Ausr. WB 225, Richtv. WB 225
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Reiter-WB Schritt - Trab (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7
Ausr. WB 233, Richtv. WB 233
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Reiter-WB Schritt – Trab - Galopp (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7
Ausr. WB 234, Richtv. WB 234
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Reiter-WB mit leichtem Sitz (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7
Ausr. WB 235, Richtv. WB 235
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressurreiter-WB (RE 3) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 241/B, Richtv. WB 241/B
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressurreiter-WB (RE 4) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 241/C, Richtv. WB 241/C
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressurreiter-WB (RE 5) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 241/D, Richtv. WB 241/D
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressurreiter-WB (RE 6) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 241/E, Richtv. WB 241/E
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressur-WB (E1) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 244, Richtv. WB 244
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressur-WB (E2) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 244/A, Richtv. WB 244/A
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressur-WB (E3) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 245, Richtv. WB 245
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressur-WB (E4) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 245/A, Richtv. WB 245/A
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Springreiter-WB (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7
Ausr. WB 261, Richtv. WB 261
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Stilspring-WB mit Erlaubter Zeit (EZ) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 265, Richtv. WB 265
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Stilspring-WB ohne Erlaubte Zeit (EZ) (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 265, Richtv. WB 265
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressuraufgabe für Springreiter (E)
Pferde: 4j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2017 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 252, Richtv. WB 252
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Kombinierter Dressur- und Springreiter-WB (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 601, Richtv. WB 601
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Geländereiter-WB (E)
Pferde: 5j. + ält.
Alle Alterskl., Jahrg. 2015 und ält., LK 0, 7, 6
Ausr. WB 281, Richtv. WB 281
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

(Prfg. Nr. XX) Dressur Hobby Horsing Stufe 2 (DHH2) (E)
Pferde: alle Alterskl.
Alle Alterskl., Jahrg. ____ und ält., alle LK
Ausr. WB DHH2, Richtv. WB DHH 2
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

WB DHH2

Anforderung:
Die Teilnehmer reiten einzeln oder zu zweit eine Kurzaufgabe. Die Aufgabe wird vorgelesen und wird auf einem Viereck 7 x 14m vorgestellt. Für das erste Verreiten gibt es einen Abzug von 0,2 für jedes weitere Verreiten einen Abzug von 0,4.

Bewertung:
Bewertet werden die Gangarten (Rhythmus, Gleichmäßigkeit, Leichtigkeit & Ausdauer), sowie das Einhalten der korrekten Hufschlagfiguren und die aufrechte, gestreckte Körperhaltung des Reiters. Es wird eine Wertnote zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend Ihrer Leistung rangiert.

Ausrüstung:
Funktionale Sportbekleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferde mit oder ohne Trensenzaum (Zügelhaltung wird nicht gewertet).

DHH2

(Einzeln geritten oder zu zweit)

Viereck 7 x 14m – Dauer: etwa 3 Minuten

(A-X)	Einreiten im Schritt. Im Mittelpunkt halten. Grüßen. Im Schritt anreiten.
(C)	Rechte Hand
(M)	Im Arbeitstempo antraben.
(K-X-M)	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
(A-X-A)	Mitte der kurzen Seite im Arbeitstempo links angaloppieren und auf dem Zirkel geritten (1-mal herum)
(A)	Mitte der kurzen Seite Arbeitstrab.
(A-X-C)	Aus dem Zirkel wechseln.
(C)	Mitte der kurzen Seite im Arbeitstempo rechts angaloppieren, ganze Bahn (1/2- mal herum)
(A)	Mitte der kurzen Seite Arbeitstrab.
(E)	Halbe Volte rechts.
(X)	Im Mittelpunkt vier Tritte geradeaus, danach halbe Volte links.
(B)	Ganze Bahn.
(A-X)	Auf die Mittellinie abwenden. Im Mittelpunkt vor den Richtern halten. Grüßen.

(Prfg. Nr. XX) Dressur Hobby Horsing Stufe 3 (DHH3) (E)
Pferde: alle Alterskl.
Alle Alterskl., Jahrg. ____ und ält., alle LK
Ausr. WB DHH3, Richtv. WB DHH 3
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

WB DHH3

Anforderung:
Die Teilnehmer reiten einzeln eine Kurzaufgabe. Die Aufgabe wird entweder auswendig geritten oder vorgelesen und wird auf einem Viereck 7 x 14m vorgestellt. Für das erste Verreiten gibt es einen Abzug von 0,2 für jedes weitere Verreiten einen Abzug von 0,4.

Bewertung:
Bewertet werden die Gangarten (Rhythmus, Gleichmäßigkeit, Leichtigkeit & Ausdauer), sowie das Einhalten der korrekten Hufschlagfiguren und die aufrechte, gestreckte Körperhaltung des Reiters. Ebenso wird die korrekte Zügelhaltung bewertet. Der Reiter nimmt mit beiden Händen die Zügel auf und hält in der äußeren Hand den Stock des Steckenpferdes und den Zügel und in der inneren nur den Zügel. Bei jedem Handwechsel muss der Reiter umgreifen. Es wird eine Wertnote zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend Ihrer Leistung rangiert.

Ausrüstung:
Funktionale Sportbekleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferde mit Trensenzaum und Zügeln.

Aufgabe DHH3

(Einzeln geritten)

Viereck 7 x 14m – Dauer: etwa 5 Minuten

(A-X)	Einreiten im Arbeitstrab. Im Mittelpunkt halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben.
(C)	Rechte Hand. Ganze Bahn.
(A-X-A)	Auf dem Zirkel geritten
(A)	Ganze Bahn
(K-X-M)	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln.
(M)	Versammelter Trab.
(C-X-C)	Auf dem Zirkel geritten.
(C)	Ganze Bahn.
(E)	Volte.
(K)	Im versammelten Galopp links angaloppieren.
(H-B)	Durch die halbe Bahn wechseln.
(B-F-A)	Außengalopp.
(A)	Versammelter Trab.
(C)	Im versammelten Galopp rechts angaloppieren.
(C-X-C)	Auf dem Zirkel geritten.
(C-X-A)	Aus dem Zirkel wechseln. Fliegender Galoppwechsel bei X.
(A)	Ganze Bahn.
(F-M)	Mittelgalopp.
(M)	Versammelter Galopp.
(H-X-F)	Durch die ganze Bahn wechseln. Einfacher Galoppwechsel bei X.
(A)	Schritt. Mittelschritt.
(C)	Versammelter Trab.
(A)	Halten. Vier Tritte rückwärtsrichten, daraus im Trab anreiten. Versammelter Trab.
(E)	Halbe Volte rechts.
(X)	Im Mittelpunkt vier Tritte geradeaus, danach halbe Volte links.
(B)	Ganze Bahn.
(A-X)	Auf die Mittellinie abwenden. Im Mittelpunkt vor den Richtern halten. Grüßen.

(Prfg. Nr. XX) Springen Hobby Horsing (SHH) (E)
Pferde: alle Alterskl.
Alle Alterskl., Jahrg. ____ und ält., alle LK
Ausr. WB SHH, Richtv. WB SHH
Einsatz: …,… € ; VN: … ; SF: …

WB SHH

Anforderung:
Es wird ein Parcours mit mindestens 6 Hindernissen mit dem Steckenpferd absolviert. Der Parcours enthält einzelne Hindernisse wie Hoch- und Weitsprünge. Es können die Beispielparcours verwendet werden (siehe unten).

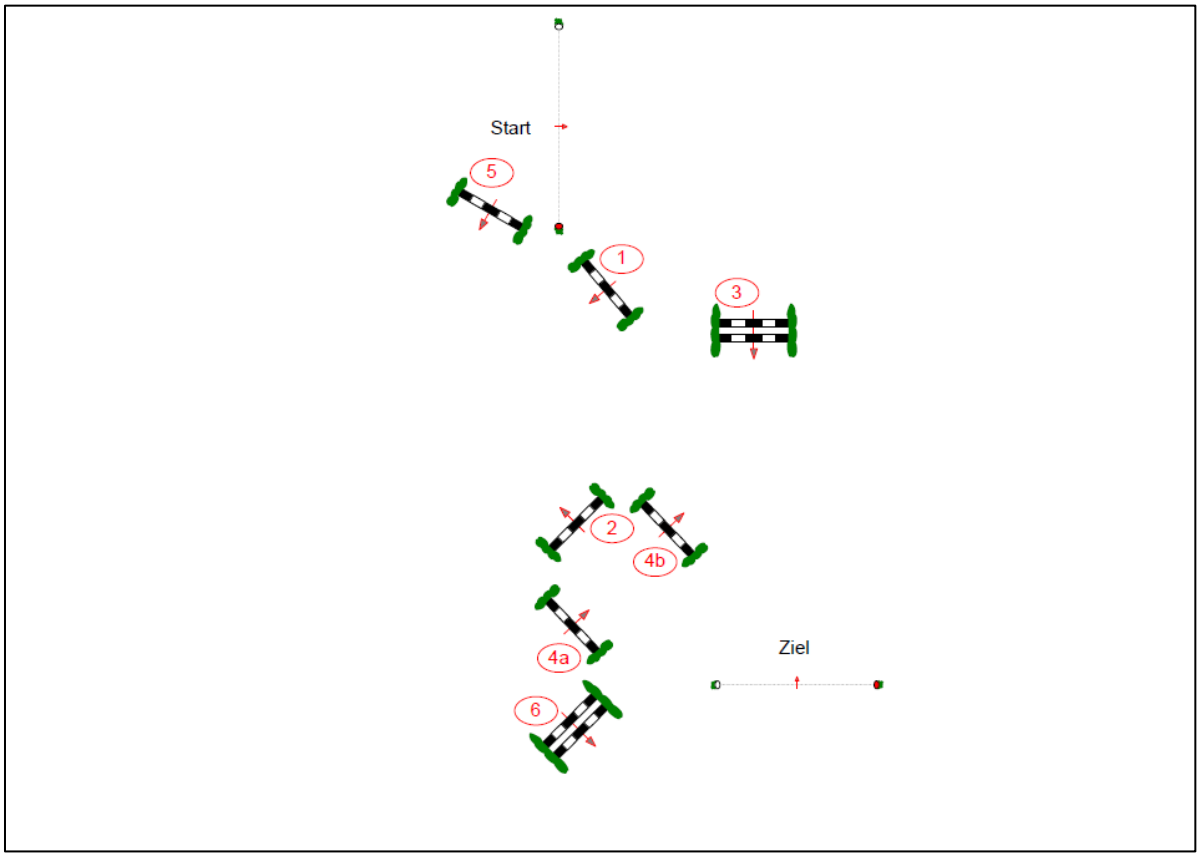
Bewertung:
Nach Strafpunkten und gebrauchter Zeit.
Folgende Strafpunkte werden ggf. addiert:

Je Hindernisfehler:	4
Verweigerung:	4

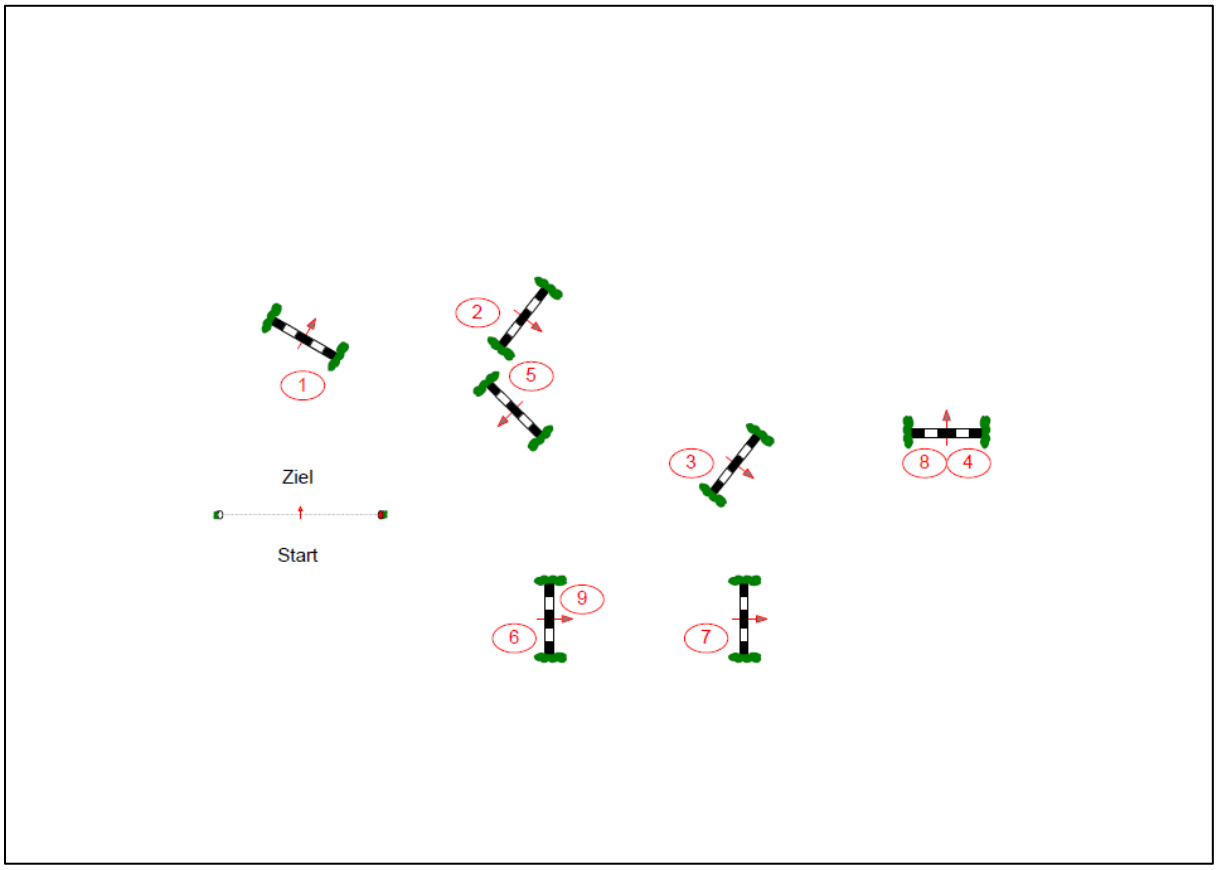
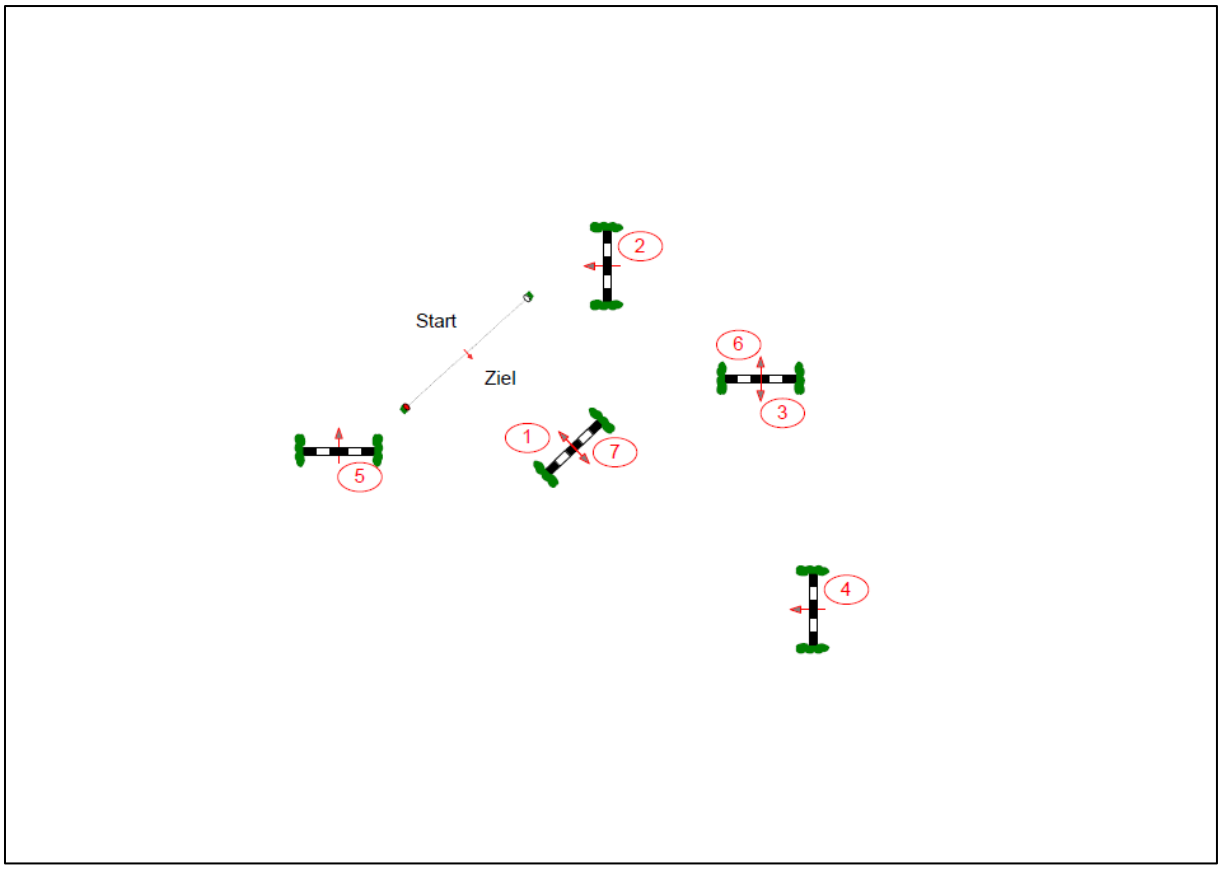
Ausrüstung:
Funktionale Sportbekleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferde mit oder ohne Trensenzaum (Zügelhaltung wird nicht gewertet).

Beschaffenheit von Hindernismaterial:
Die Hindernisse müssen aus leichtem Material sein (z.B. Kinderhindernisse, Agility Hürden aus dem Hindernissport)

Musterparcours 1:



Musterparcours 2:



Musterparcours 3: